

FGU gestaltet Gottesdienst mit

Nun schon zum zweiten Mal haben die Akteure des Untergriesbacher Faschings gebeten den Gottesdienst am letzten Sonntag im Fasching mit der Gemeinde zu feiern. Und Pfarrer Erwin Blechinger stand, wie schon im Vorjahr dem Ansinnen äußerst positiv gegenüber.

Nach dem Einmarsch der Garden zu Beginn des Sonntagsgottesdienstes begrüßte der Pfarrer alle Gläubigen, besonders aber die Mitglieder der Faschingsgesellschaft Untergriesbach (FGU).

So meinte er in seiner Einführung zum Gottesdienst: „Es ist keine Selbstverständlichkeit, wohl eher eine Ausnahme dass eine Faschingsgesellschaft darum bittet, den Gottesdienst am Faschingswochenende mitfeiern und mitgestalten zu dürfen“.

Es galt danke zu sagen, für die gelungenen bunten Abende in den vergangenen Wochen, in die von vielen Mitwirkenden viel Herzblut eingebracht wurde. Denn „Was die Welt bewegt, darf, ja muß auch seinen Platz im Herzen unserer Kirche haben.“

Das Kyrie, die Fürbitten und auch ein kurzes Spiel vor dem Evangelium waren der Beitrag der FGU zum Gottesdienst. Auf die Frage eines „Außenstehenden“, ob er mitmachen dürfe kamen die allseits bekannten, ablehnenden Ausreden gegenüber nicht zum „Haufen“ passenden Mitmenschen. Ausgrenzung also.

Passend dazu war auch das Evangelium zum Sonntag, in dem Jesus einen Aussätzigen heilt, also nicht ausgrenzt, den Kranken sogar berührt.

Die Fürbitten kamen dann von vier Mädchen der Kindergarde. Zum „Vater Unser“ hat Pfarrer Erwin Blechinger alle Mitglieder der FGU zu sich an den Altar eingeladen. Im Anschluss reichte er allen Reihumstehenden seine Hand zum Friedensgruß.

Matthias Pöppel als Sprecher der Leute vom Fasching dankte abschließend dem Untergriesbacher Pfarrer, dass er es möglich gemacht hat, hier einen Gottesdienst mitfeiern zu dürfen. Als Mitbringsel an alle Gottesdienstbesucher hat man sich ein Pflaster mit dem Bild Jesu einfallen lassen. Und wie es Pöppel formulierte, „Das Haltbarkeitsdatum wurde absichtlich überklebt, weil ja auch die Liebe Gottes kein Haltbarkeitsdatum kenne. (Springer)



Pfarrer Erwin Blechinger begrüßte im Besonderen die Mitglieder der Faschingsgesellschaft Untergriesbach, die sich nach dem Einzug im weiten Rund des Altarraumes aufstellten. Im Hintergrund auch das Faschingsprinzenpaar Andreas I. und Susanne I. (Andreas Buchetmann, Susanne Hanel)